

DAS FESTIVAL

Ehrenamtlich organisiertes Umsonst-und-Draussen Festival der Musikszene Bremen e. V. am Alten Zollamt in der Überseestadt Bremen.

Bereits zum neunten Mal wird vor unserer Haustür das Überseefestival stattfinden. Angefangen als Sommerfest der Musikszene Bremen e.V. hat sich das Überseefestival als fester Bestandteil der Open-Air-Landschaft in Bremen etabliert.

Der Schwerpunkt liegt auf regionaler Musik. In diesem Jahr präsentieren wir wieder ein rein Bremisches Lineup. Die Musikszene der Hansestadt hat sich in den letzten 10 Jahren so erfreulich entwickelt, dass wir aus einem qualitativ sehr hochwertigem Angebot wählen konnten. Viele der ausgewählten Bands haben es dabei gar nicht weit bis zur Bühne - sie tragen ihre Instrumente einfach vor die Tür ihres Proberaums im ehemaligen Zollamt.

In gemütlicher Atmosphäre wird auf zwei Open Air Bühnen und in der Zollkantine das Beste aus Bremen und umzu angeboten - sowohl musikalisch, kulturell als auch gastronomisch. Es wird ein vielfältiges Gastro-Angebot geben - langweilige Bierbuden sucht man bei uns vergeblich.

DER WEG ZUM FESTIVAL

Altes Zollamt, Hansator 1



www.überseefestival.de

ÜBERSEEFESTIVAL

30. - 31.8.
2019

100% BREMEN

- Boranbay
- Captain Piff & the First Mates
- Dictionary of Funk
- Dr. Orgel
- Goodyeah Collective
- International Removals
- Judas Hengst
- Konfeddi
- Mörser
- On Our Own
- Rubber Tea
- The Bernie & The Joergi
- brennholzverleih
- Charlie Levin
- Die Absage
- Eta Lux
- Highway Six
- Jetzt kommt Fargo
- keil
- Latent Genervt
- Noisescape
- play the seeds
- Tölke
- Wezn



Ein Projekt der  **MUSIKSZENE BREMEN**

FREITAG

18:30 Uhr Dr. Orgel (Hansator) (Sixties, Beat, Pop, Soul, Jazz)

Ausm Keller auf die Bühne.
Von trashig bis jazzig - nicht zwingend mit Gesang
aber immer mit Melodien, die hängen bleiben.



19:15 Uhr International Removals (Rampensau) (Rock)

Holen euch mit ihrem energischen Gitarrensound
ab und nehmen euch mit auf einen Quantensprung
von den 60ern bis heute.



19:15 Uhr On Our Own (Zollkantine) (Deathpop)

Die bremer Local Heroes 2019! Eine impulsive
Mischung aus Nu- und Alternativ- Metal trifft auf
den Rest der Welt. Und das mit einem Knall!



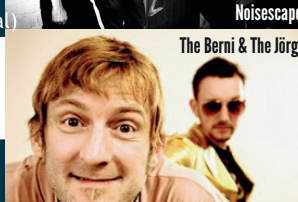
20:00 Uhr Goodyeah Collective (Hansator) (Folk)

Das Kollektiv aus dem zweiten Stock verpackt
melancholische Texte in melodiose Folkhymnen.
Für Herz und Beine, und wildes Wippen.



20:45 Uhr Brennholzverleih (Rampensau) (Ska, Reggae, Punk)

Alltägliche Begebenheiten und gesellschafts-
kritische Themen verpackt in tanzbaren Ska,
lockeren Reggae und wütenden Punk-Rock.



20:45 Uhr Noisescap (Zollkantine) (Alternative, Stoner, Metal)

Lauter Gitarrenrock mit Einflüssen aus Alternative
Metal, Stoner und Grunge. Ausladende Instrumen-
tals erzeugen ein Ohrensausen.



21:30 Uhr play the seeds (Hansator) (Indie, Alternative)

Die Urgesteine der Musikszene und Erstmieter im
Zollamt blicken augenzwinkernd auf die Vergangen-
heit und das Hier und Jetzt.



22:15 Uhr Eta Lux (Rampensau) (Stoner & Psychedelic Doom)

Seit zehn Jahren catchy Riffs, ausufernde und
spacige Instrumentals und tonnenschwerer Doom.
Stets vibrierend und unverkennbar.



22:15 Uhr Captain Piff & the First Mates (Zollkantine) (Punk)

Die Musik ist in erster Linie Punk. In zweiter Linie
ein extrem spannendes Gebräu verschiedenster
Einschläge. Knaller Hits!



23:00 Uhr Judas Hengst (Hansator) (Postcore)

Aggressiver Gesang und ausgiebige Delayeskapaden
mit wiederkehrenden Einschlägen von Doom,
Sludge und Progressive Rock.

SAMSTAG-NACHMITTAG

Ab 15:00 Uhr Der Con[act]Jion-Nachmittag (Hansator)

Für die ganze Familie - Jugend und Nachwuchsprogramm im Rahmen vom CON[ACT]JION Förderprojekt:

15:00 Uhr Jetzt kommt Fargo (Rap trifft auf Pop)

Die Melodien und Texte sind eingän-
gig, seine Hose hängt nie zu tief und
seine Botschaft ist klar: macht, was
euch glücklich macht.

16:00 Uhr Highway Six (Alternative Rock)

Bei einem Konzert von Highway Six ist
alles möglich: mitsingen, headbangen,
tanzen, moshen oder einfach nur
zuhören und sich in der Musik verlieren.

17:00 Uhr Charlie Levin (Pop, Post Rock)

Atmosphärische Klangwelten, einge-
hende Melodien und tief sinnige Texte -
Charlie Levin verbindet Elemente aus
Pop und Post-Rock.

SAMSTAG

18:00 Uhr Die Absage (Hansator) (Post Punk)

(Ex Sunny Cold Day) Wütender Postpunk kombiniert
mit wavigen Gitarrenmelodien und Texte über
Ausbruchsversuche, Sehnsucht und Resignation.

18:45 Uhr Tölke (Rampensau) (Phoner-Rock)

Eingebettet in Stoner-Rock, Soul, Italo-Pop und
verknöteten Jazzharmonien, handeln die Texte von
allem zwischen Liebe und Verlust.

18:45 Uhr Latent Genervt (Zollkantine) (Post-Peinlicher-
Performance-Punk)

Sind dein Survival-Kid für die Achterbahn-Endlos-
schleife, dein Lunchbreak-Ritalin für den Büro-All-
tag. Für die ganze Familie!

19:30 Uhr Rubber Tea (Hansator) (Progressive Rock)

In einer psychedelischen Session werdet ihr zu
vergessenen Sounds, ungewöhnlichen Taktarten und
ausgefeylten Arrangements geführt.

20:15 Uhr Dictionary of Funk (Rampensau) (ganz genau: Funk)

Funky Grooves, ehrliche Soul-Power und ein
charismatischer Frontmann. Eine absolut stilsichere
Funkshow mit Aha-Effekt.

20:15 Uhr The Bernie & The Jörgi (Zollkantine) (Tanzpunk)

Eine bereits prämierte Mischung aus Punk, Elektro,
NDW und großen Popmelodien zum Mitsingen.
Vollkommen unprofessionell aber süß.

21:00 Uhr Konfeddi (Hansator) (Indie Pop)

Tanzbare Beats mit Gitarre, ner gesunden Portion
Synthie und deutschsprachigen Texten. Zwischen
Grünkohl und Two Door Cinema Club.

22:00 Uhr Boranbay (Rampensau) (Rock)

Die vier Vollblutmusiker erbauen eine pulsierende
Wand aus mit Funk garnierten Rock 'n Roll und
lassen sie über euch einbrechen.

22:00 Uhr keil (Zollkantine) (Post Punk, Wave)

Kombinieren unkonventionelles Songwriting und
Post-Hardcore Elemente, ohne ihre musikalische
Sozialisation im Pop zu verleugnen.

23:00 Uhr Wezn (Hansator) (elektronische Musik)

Das Duo verwebt Syntie mit akustischen Drums,
erzeugt Harmonien mit geloopten Vocals und
entführt in ganz eigene Klangwelten.

00:00 Uhr Mörser (Zollkantine) (Bremencore)

Schnelle, kurze, krachige, schräge, brutale und
verstörende Blastbeats, Breaks und Riff-Gebirge.
Fuck you, I´m with Mörser!